



Die D1-Jugendmannschaft des SV Nöthen sagt DANKE für die schönen Trainingsanzüge bei den Firmen Michael Zeiger Planbau, Elektrotechnik Vossemer aus Bad Münstereifel und KFZ-Technik Friedhelm Ohlerth aus Bad Münstereifel-Gilsdorf.





70 Jungen und Mädchen beim dritten JAKO - Fußballjugendcamp des SV Nöthen



Am Vorabend des dreitägigen Camps der Nöthener Fußballjugend trafen sich Karl-Heinz Beck von der Fa. JAKO (Fußballtrainerlizenz A-Inhaber) und Franz-Peter Schäfer von der Sportwelt Schäfer mit 14 Trainern und Betreuern des SV Nöthen, um gemeinsam das dritte Jugendcamp vorzubereiten. Daran nahmen vom 02.- 04. September 70 Jungen und Mädchen im Alter von 6 bis 15 Jahren auf dem Nöthener Sportplatz teil. Das Camp wurde außer von der Fa. Jako auch von der Fa. Brocade und dem Haus Tanneck (Unterbringung) unterstützt. Einige Betreuer/innen und Trainer/innen hatten für das Camp wie in den Vorjahren einen Teil ihres Urlaubs investiert oder ihren Haushalt brach liegen lassen, um die Kinder beim SV Nöthen so gut wie möglich zu betreuen.

Obwohl kräftig geübt wurde, wie es sich für ein richtiges Trainingslager gehört, stand die Freude am Fußballspiel im Vordergrund. Jeden Vormittag wurden sechs Stationen unter professioneller Anleitung durchlaufen. Ballgewöhnung, Ballführung (z.B. Slalomläufe), sonstiges Koordinationstraining, Torschuss-, Flugkopfballtraining, Flanken, Passen, Finten, spezielles Torwartraining etc. und Vieles mehr gehörten genauso wie Taktiktraining zum Programm. Die Trainingstage endeten jeweils mit altersabhängigen Spielformen und Fußballspielen der Kinder gegen die Betreuer und Betreuerinnen.

Cheftrainer Karl-Heinz Beck hatte vor drei Jahren nach Initiative des SV-Kooperationspartners Sportwelt Schäfer seine Bereitschaft zur Mitarbeit erklärt, war seitdem immer dabei und würde im nächsten Jahr gerne wieder nach Nöthen kommen. Der stellvertretende Vorsitzende des SV Nöthen, Charly Hövels, erhielt bei der Verabschiedung der jungen Teilnehmer auf die Frage: „Soll der SV Nöthen das Camp im nächsten Jahr wiederholen?“ von den 70 Kindern mit funkelnden Augen die ohrenbetäubende Antwort „**Ja**!“



Ein besonderer Dank gilt den Helfern und besonders den Helferinnen im „Hintergrund“, die leicht übersehen werden, aber die Kinder bestens versorgt haben.

Hier weitere Fotos vom Camp, mehr Fotos siehe Fotogalerie



Betreuerinnen und Betreuer zusammen mit Karl Heinz Beck und Franz Peter Schäfer:
 V.v.l.: Burkhard Haas, Yannik Haas, Doro Freis, Brigitte Schwermann, dahinter v. l.: Björn Genz, Bea Kurth, David Kremer, Conny Schmitz, Thomas Schwermann, h.v.l. Walfried Renn, Stui Turner, Johannes Zimmermann, Heinz Josef Zervos, Charly Hövels. Franz Peter Schäfer, Karl- Heinz Beck und Linus Krämer



Eine der starken Helferinnen im Hintergrund: Monika Hövels



Charly Hövels bedankt sich bei Karl Heinz Beck



Eine der starken Helferinnen im Hintergrund: Ulla Renn

